

1.

Der Gothen Herkunft und Thaten.

In den weiten Steppen des südlichen Rußlands lebte vor vielen hundert Jahren das germanische Volk der Gothen. Sie werden auch wohl Gothonen oder Guthonen genannt. Das war einer der edelsten und kräftigsten deutschen Völkerstämme. Gleich wie sie mit kühnem Muth den Feind bezwangen in der heißen Feldschlacht und weithin den Schrecken ihres Namens verbreiteten, so verstanden sie auch wieder mit bildsamem Geiste die Künste fremder Völker sich anzueignen und selbst in das erhabene Reich der Wissenschaft forschend einzudringen. Vor Allem aber wird ihr tiefes sittliches Gefühl selbst von ihren Gegnern gerühmt. Auch sie waren geschmückt mit jener kraftvollen Schönheit, welche das Kennzeichen aller germanischen Stämme war. Ihre hohe edle Gestalt, ihr klares blaues Auge flößte den Fremden Bewunderung und Ehrfurcht ein. Im Leiblichen und Geistigen erscheinen sie als die reinen ungeschwächten Söhne der Natur.

Die älteste Geschichte der Gothen ist in ein undurchdringliches Dunkel gehüllt. Nur die Erinnerung an frühere Herzüge und Kriegsthaten lebte unter ihnen in wunderbaren Sagen fort. Ein Geschichtschreiber des Alterthums erzählt aber also. Ein fernes, von den Bogen der Ostsee umfluthetes Eiland war die ursprüngliche Heimath der Gothen. Doch die engen Gränzen des kleinen Landes